

Paradigmen der Sprachförderung im Kontext sprachfördernder Kindersendungen- eine Medienanalyse

Masterarbeit zur Erlangung des Grades Master of
Science

Vera Ariane Stowasser

Gliederung

- Einleitung
- Phonologische Bewusstheit- Definition
- Phonologische Bewusstheit- verschiedene Konstrukte
- Phonologische Bewusstheit- Entwicklung
- Sprachfördernde Maßnahmen
- Vorstellung der analysierten Sendungen
- Medienanalyse
- Ergebnisse
- Fazit/ Ausblick

Phonologische Bewusstheit- Definition

- noch sehr junges Forschungsgebiet
- bisher keine einheitliche Definition

Phonologische Bewusstheit- Konstrukte

- keine einheitliche Vorstellung des Konstruktes phonologische Bewusstheit
- wird unter verschiedenen Aspekten betrachtet
- Phonologische Bewusstheit im weiteren/ engeren Sinne
- zwei Dimensionen der phonologischen Bewusstheit
- zwei Arten der phonologischen Bewusstheit

Phonologische Bewusstheit- Konstrukte

1. Dimension: Größe
der phonologischen
Einheit

Silben: na+se
Onsetreimebene: n+ase
Phonemebene: n+a+s+e

implizit



explizit

2. Dimension: Expliztheit
der Operation

Identifizieren: Löwe und Leiter
beginnen gleich
Analysieren: Löwe ergibt
l+ö+w+e
Synthetisieren: l+ö+w+e ergibt
Löwe
Manipulieren: z.B. Laut ersetzen
Maus → Haus

implizit



explizit

Phonologische Bewusstheit- Entwicklung

Entwicklung der phonologischen Bewusstheit:

- man geht von kontinuierlicher Entwicklung aus
- Ergebnis der Entwicklung metakognitiver Fähigkeiten
- Sprache muss dem Kind als Perzept bekannt sein und deutlich und stabil zur Verfügung stehen

Phonologische Bewusstheit- Entwicklung

- mit ca. 5 Jahren beginnt Übergang von phonologischer Bewusstheit im weiteren zu phonologischer Bewusstheit im engeren Sinne
- im Alter von ca. 6 Jahren wird die umfassende phonologische Bewusstheit erworben
- entwickelt sich ab Schriftspracherwerb kontinuierlich weiter
- am Ende der Grundschulzeit sehr gute implizite und explizite Fähigkeiten der phonologischen Bewusstheit

Sprachfördernde Maßnahmen

- Kinder (im Zweiergespräch) erzählen lassen
- Gefühle ausdrücken und benennen (lassen)
- Kinder in Gespräche einbinden
- gemeinsamen Betrachten von Bilderbüchern und dazu erzählen (lassen)
- Vorbildfunktion als Erwachsener bewusst einsetzen
- Reime, Sing- und Rhythmusspiele
- Alltägliche Handlungen sprachlich begleiten

Sprachfördernde Maßnahmen

- im Alltag im Gespräch miteinander bleiben
- Zuhören
- Wiederholungen
- keine Kinder-/Babysprache anwenden
- neue Wörter durch häufigen und unterschiedlichen Gebrauch festigen
- Gesprochenes durch Mimik und Gestik unterstreichen
- Sprache sollte in ihrer Semantik, Lexik und Syntax den Verstehensmöglichkeiten des Kindes entsprechen

Vorstellung der analysierten Sendungen

Die Sendung mit dem Elefanten



- richtet sich an Fernsehanfänger zwischen 3 und 6 Jahren
- Durch die Sendung führen der kleine blaue Elefant und der rosa Hase
- Beiträge werden durch sechs graphische Würfel getrennt
- Elternticker läuft mit
- Halbzeitpause in der Mitte der Sendung
- Themen ziehen sich durch die Sendung
- Moderatoren Tanja und André

Vorstellung der analysierten Sendungen

JoNaLu



- Mitmach- Musical
- Hauptpersonen: Jo, Naya und Ludwig (Lu)
- innerhalb der ersten 3 Minuten werden alle beteiligten Personen vorgestellt
- ein Thema zieht sich durch die Sendung
- Akteure treten immer wieder in den Dialog mit den Zuschauern
- neue Themensequenzen werden mit Lied begleitet

Vorstellung der analysierten Sendungen

Die Sesamstraße



- etablierte und bekannte Figuren
- Elmo führt durch die Sendung
- Geschichten mit klassischen Sesamstraßen-Figuren wechseln sich ab mit Trickfilmsequenzen
- Elmo- Sequenzen trennen einzelne Beiträge voneinander

Medienanalyse

Analyse der Sendungen

Sendungen	Die Sendung mit dem Elefanten	JoNaLu	Die Sesamstrasse
Kriterien			
Rituale/ Struktur	<ul style="list-style-type: none"> - Titellied - Elefant und Hase führen durch die Sendung - Inhalte werden am Anfang vorgestellt - graphische Elemente trennen Beiträge 	<ul style="list-style-type: none"> - Titellied am Anfang und am Ende - ein Thema zieht sich durch die Folge - konstante Hauptfiguren 	<ul style="list-style-type: none"> - Titellied - Elmo führt durch die Sendung - etablierte Figuren
Wie werden neue Wörter eingeführt und gefestigt	<ul style="list-style-type: none"> - hier: englische Wörter werden vorgemacht, im ET erklärt und im Beitrag häufig genutzt 	<ul style="list-style-type: none"> - Wörter werden häufig und teilweise in unterschiedlichen Zusammenhängen genutzt 	<ul style="list-style-type: none"> - neue Wörter wurden erklärt und innerhalb des Beitrags häufig wiederholt
Silben segmentieren	<ul style="list-style-type: none"> - war nicht Bestandteil der Sendung 	<ul style="list-style-type: none"> - war nicht Bestandteil der Sendung 	<ul style="list-style-type: none"> - war nicht Bestandteil der Sendung
Reime	<ul style="list-style-type: none"> - Titellied reimt sich - Freunde-Lied reimt sich 	<ul style="list-style-type: none"> - Titellied reimt sich - Lieder innerhalb der Sendung reimen sich 	<ul style="list-style-type: none"> - Titellied reimt sich - Lied von Graf Zahl reimt sich

Medienanalyse

Sendungen	Die Sendung mit dem Elefanten	JoNaLu	Die Sesamstrasse
Kriterien			
Sing-/Rhythmus-/ Sprachspiele	<ul style="list-style-type: none"> - Freunde-Lied - Labadu- verschiedene Tanzmodi - Geräusche hinter graphischen Feldern raten - Rätsel zum Schluss 	<ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Lieder animieren zum Mitsingen 	<ul style="list-style-type: none"> - Elmo spielt Gegenteilsspiel - bekanntes Märchen wird abgewandelt - Graf Zahls Lied über die 2
(alltägliche) Handlungen sprachlich begleiten	<ul style="list-style-type: none"> - in einer Sequenz wird das Handeln sprachlich begleitet 	<ul style="list-style-type: none"> - Hauptfiguren begleiten ihr Handeln sprachlich - Handlungen werden mit Lied begleitet 	<ul style="list-style-type: none"> - Rubrik Sesamstrassentalent wird sprachlich begleitet
Wiederholungen	<ul style="list-style-type: none"> - in englischer Sequenz werden die Wörter hochfrequent angeboten 	<ul style="list-style-type: none"> - insgesamt vier Lieder werden im Durchschnitt zweimal wiederholt 	<ul style="list-style-type: none"> - waren nicht Bestandteil der Sendung
Dialogisches Einbeziehen der Zuschauer	<ul style="list-style-type: none"> - Tanja und André sprechen Zuschauer direkt an 	<ul style="list-style-type: none"> - Zuschauer werden direkt angesprochen und zum Mitmachen animiert 	<ul style="list-style-type: none"> - Elmo spricht Zuschauer immer wieder direkt an - Ernie und Bert sprechen Zuschauer direkt an, animieren zum Mitmachen

Medienanalyse

Sendungen	Die Sendung mit dem Elefanten	JoNaLu	Die Sesamstrasse
Kriterien			
Gesprochenes durch Mimik und Gestik begleiten	- soweit möglich, wird Gesprochenes durch Mimik und Gestik begleitet	- trotz Zeichentrick Mimik und Gestik deutlich vorhanden	- da es meist Puppen sind, sind Mimik und Gestik eingeschränkt
Sprache in ihrer Semantik/Lexik/Syntax an Kinder angepasst (keine Babysprache)	- Sprache ist an das Niveau der Kinder angepasst	- Jo und Naya sprechen sehr kindgerecht - Lu spricht in Babysprache	- Sprache an der Niveau der Kinder angepasst
Sprachliches Miteinander möglich	- ET fordert Eltern zum Dialog auf - Farbfelder als Auszeit	- Rollenspiele knüpfen an kindlichen Erfahrungshorizont an - Themen können im Dialog aufgegriffen werden	- Beiträge laden zum Dialog bzw. Miträtseln ein
Ruhig/ langsam geschnittene Filme	- ruhig geschnitten - keine hektischen Wechsel der Beiträge - Handlungen sind gut nachvollziehbar	- liebevoll gezeichnet und geschnitten - Handlungen sind gut nachvollziehbar	- Sequenzen sind übersichtlich gestaltet - keine hektischen Schnitte - Handlungen sind gut nachvollziehbar

Medienanalyse

Sendungen	Die Sendung mit dem Elefanten	JoNaLu	Die Sesamstrasse
Kriterien			
Besonderheit	- Elternticker - Halbzeit wird verdeutlicht - graphische Felder - englischer Beitrag	- viele Lieder - animiert zu Bewegungen - italienischer Frosch	- existiert seit 40 Jahren - immer wieder, besonders für Kinder, lustige Sequenzen - Ernie motiviert zu Bewegungen
Dauer der Sendung	- 24:33 Minuten	- 24:39 Minuten	- 19:52 Minuten

Ergebnisse

Die Sendung mit dem Elefanten

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none">- orientiert sich an Maßnahmen zur Sprachförderung- Elternticker- graphische Felder- direktes Ansprechen der Kinder- Sprachniveau- Schnitttechnik- Halbzeit- Anregung zum Dialog- Sprachspiele- Dauer der Sendung- Animation zum Mitmachen- Eltern werden zum Begleiten der Sendung animiert	<ul style="list-style-type: none">- englische Sequenz gut aufgebaut, aber zum wirklichen Lernen zu kurz- für 6jährige vermutlich zu langweilig

Ergebnisse

JoNaLu

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none">- regt zu fantasievollem Umgang mit Sprache an- orientiert sich an sprachlichem Niveau von Vorschulkindern- Zuschauer werden häufig direkt angesprochen- animiert häufig zum Mit- bzw. Nachmachen- Lieder werden im Durchschnitt zweimal innerhalb der Sendung wiederholt- viele- auch mit dem Zuschauer erarbeitete- Reime- liebevoll gezeichnet- Handlung gut nachvollziehbar- Sendung wird häufig wiederholt	<ul style="list-style-type: none">- Babysprache von Lu- anderssprachige Tiere (hier: Frosch)- hohe Liedfrequenz kann schnell gehetzt wirken- Eltern werden nicht zum Begleiten der Sendung animiert

Ergebnisse

Die Sesamstrasse

Pro	Contra
<ul style="list-style-type: none">- orientiert sich am Sprachniveau von Vorschulkindern- ruhige, nachvollziehbare Beiträge- Dauer der Sendung- knüpft an kindlichen Humor an- Figuren bekannt und etabliert	<ul style="list-style-type: none">- wenig direkte Aufforderung zum Mit- bzw. Nachmachen- Mimik und Gestik durch Puppen eingeschränkt- wenige Wiederholungen- Eltern werden nicht zum Begleiten der Sendung animiert

Fazit/ Ausblick

- Sendungen sind liebevoll gestaltet
- orientieren sich am sprachlichen Niveau vom Vorschulkindern
- integrieren Sprachspiele/sprachliche Anregungen in ihre Sendungen
- Sprachförderung nur, wenn über die Sendung gesprochen wird
- schaut das Kind alleine Gefahr der „Berieselung“
- können alleine nicht sprachfördernd sein
- Sprachförderung nur im Dialog möglich



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**